

Gaumeisterschaft 2016 des Schützengaus Armesberg



1. Teilnahmeberechtigung / Startmeldung

Die Teilnahmeberechtigung für Einzelschützen und Mannschaften ergibt sich aus den Regeln 0.7.1 und 0.7.2 der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes.

Teilnahmeberechtigt sind alle Schützen, die Mitglied in einem Verein des Gaus Armesberg sind, demnach eine Stammmnummer des OSB nachweisen können und zudem laut Wettkampfpass für den Verein in der betreffenden Disziplin eine Starterlaubnis haben.

2. Schießtermine und Austragungsorte

Erwachsene:

Luftdruck

Austragungsort: Pullenreuth

Dienstag, 19. Februar 2016

Samstag, 23. Februar 2016

Dienstag, 26. Februar 2016

Feuerwaffen (25m + 50m)

Austragungsort: Neusorg

Freitag, 04. März 2016

Samstag, 05. März 2016

Freitag, 11. März 2016

Samstag, 12. März 2016

Personal zum Scheibenwechsel ist vom Schützen zur GM nach Neusorg mitzubringen!

Feuerwaffen (100m)

Austragungsort: Immenreuth

Mittwoch, 27. Februar 2016

Schüler, Jugend und Junioren:

Luftdruck & Licht

Austragungsort: Kastl

Mittwoch, 16. März 2016

Freitag, 18. März 2016

Feuerwaffen (25m + 50m)

Austragungsort: Kastl

Mittwoch, 16. März 2016

Mittwoch, 23. März 2016

Die Einteilung der Stände sowie die Festlegung der Startzeiten erfolgt nach Eingang der Meldungen.

Vorschießen:

Schützen, die am Tag ihres Starts aufgrund höherer Verpflichtungen durch übergeordnete Verbände nicht am Schießen teilnehmen können, haben laut SpO Anspruch darauf, dass das dort erzielte Ergebnis für die Gaumeisterschaft gilt. Dieses Ergebnis geht dann auch in die Einzelwertung ein. Als höhere Verpflichtungen zählen z. B. Wettkämpfe und Lehrgänge, nicht aber Trainingsveranstaltungen.

Sollte ein Schütze auf Grund beruflicher Tätigkeit an den vorgesehenen Terminen verhindert sein, so bitte ich dies auf den Meldebogen zu vermerken. Dies wird dann soweit möglich, bei der Terminplanung berücksichtigt.

3. Wettbewerbe

Langwaffen

- 1.10 Luftgewehr 10m
- 1.11 Luftgewehr Auflage 10m
- 1.20 Luftgewehr 3-Stellung 10m
- 1.30 Zimmerstutzen 15m
- 1.35 KK Sportgewehr 100m
- 1.36 KK Sportgewehr Auflage 100m
- 1.40 KK Sportgewehr 3x20 50m
- 1.41 KK Sportgewehr Auflage 50m
- 1.42 KK Sportgewehr m. ZFR 50m
- 1.43 KK Sportgewehr m. ZFR, Auflage 50m
- 1.44 KK Sportgewehr m. ZFR, Auflage 100m
- 1.50 Standardgewehr 300m
- 1.58 O Ordonanzgewehr of. Visierung 100m
- 1.58 G Ordonanzgewehr ge. Visierung 100m
- 1.60 KK Freigewehr 3x40 50m
- 1.70 KK Freigewehr 3x40 300m
- 1.80 KK Liegendkampf 50m
- 1.90 GK Liegendkampf 100m
- 5.10 Armbrust 10m
- 7.10 Perkussionsgewehr 50m
- 7.15 Perkussionsfreigewehr 100 m
- 7.20 Perkussionsdienstgewehr 100m
- 7.30 Steinschlossgewehr 50m
- 7.31 Steinschlossgewehr liegend 50m
- 7.35 Muskete 50m

Kurzwaffen

- 2.10 Luftpistole 10m
- 2.11 Luftpistole Auflage 10m
- 2.16 Mehrschüssige Luftpistole 10m
- 2.20 Freie Pistole 50m
- 2.30 Schnellfeuerpistole 25m
- 2.40 KK Sportpistole 25m
- 2.45 Zentralfeuerpistole 25m
- 2.53 Pistole 9*19 25m
- 2.55 Revolver .357 Magnum 25m
- 2.58 Revolver .44 Magnum 25m
- 2.59 Pistole .45 ACP 25m
- 2.60 Standardpistole 25m
- 7.40 Perkussionsrevolver 25m
- 7.50 Perkussionspistole 25m
- 7.60 Steinschlosspistole 25m

Die Wettkampftabelle entspricht auszugsweise die des Oberpfälzer Schützenbundes. Nicht alle aufgeführten Wettbewerbe werden bei der Gaumeisterschaft ausgetragen.

4. Klasseneinteilung

Klassenbezeichnung:	Klassen-Nr.:	Jahrgang:	Alter:
Schülerklasse Lichtdisziplin	(aufgelegt)	2007 – 2008	8 und jünger
Schülerklasse Lichtdisziplin	(freihändig)	2005 – 2006	10 – 12
Schülerklasse männlich	20	2002 – 2004	12 – 14*
Schülerklasse weiblich	21 (M20)	2002 – 2004	12 – 14*

** mit Ausnahmegenehmigung ist bereits ein Start unter 12 Jahren möglich!*

Jugendklasse männlich	30	2000 – 2001	15 – 16
Jugendklasse weiblich	32 (M30)	2000 – 2001	15 – 16
Juniorenklasse B männlich	42 (M40)	1998 – 1999	17 – 18
Juniorenklasse B weiblich	43 (M41)	1998 – 1999	17 – 18
Juniorenklasse A männlich	40	1996 – 1997	19 – 20
Juniorenklasse A weiblich	41	1996 – 1997	19 – 20
Herren	10	1971 – 1995	21 – 45
Damen	11	1971 – 1995	21 – 45
Altersklasse männlich	50	1961 – 1970	46 – 55
Altersklasse weiblich	51	1961 – 1970	46 – 55
Seniorenklasse männlich	60	1960 und früher	55 und älter
Seniorenklasse weiblich	61	1960 und früher	55 und älter
Seniorenklasse A Auflage männlich	70	1951 – 1960	56 – 65
Seniorenklasse A Auflage weiblich	71	1951 – 1960	56 – 65
Seniorenklasse B Auflage männlich	72	1945 – 1950	66 – 71
Seniorenklasse B Auflage weiblich	73	1945 – 1950	66 – 71
Seniorenklasse C Auflage männlich	74	1944 und früher	72 und älter
Seniorenklasse C Auflage weiblich	75	1944 und früher	72 und älter

Bei den Lichtdisziplinen können alle Jahrgänge zu einer Mannschaft zusammengefasst werden.

Auf die Einhaltung der Klassen ist zu achten!

5. Meldungen & Meldeschluss

Die Meldungen sind in das beiliegende Meldeformular (Excel) einzutragen und als Excel-Datei zurückzusenden.

Die Meldungen sind bis spätestens **Sonntag, den 16. Januar 2016** an den Sportleiter Gewehr/Pistole zu übermitteln.

GSL Gewehr / Pistole

Wolfgang Raps, Weha 12, 95506 Kastl
Wolfgang.raps@gmx.de
0151/ 22913446

Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt!

Ummeldungen:

Eventuelle Mannschaftsummeldungen und dadurch erforderliche Nachmeldungen von Einzelschützen können noch während der Gaumeisterschaft erfolgen.

Gastschützen

Gastschützen, welche zur Bildung von Mannschaften für die Teilnahme an höheren Meisterschaften gemeldet werden, werden bei Abgabe eines Qualifikationsergebnisses außer Konkurrenz gewertet. Für sie ist außerdem keine Startgebühr abzuführen.

Meldung zur Landesmeisterschaft:

Sollte jemand nicht an den Landesmeisterschaften teilnehmen wollen, so ist dies unbedingt im Meldeformular einzutragen!

6. Siegerehrung

Die Siegerehrung findet am 04. Juni 2016 am Gauschützenball in Kastl statt. Beginn ist um 19:30Uhr.

7. Ehrungsmodus für Gaumeisterschaften

Einzelwertung:

Schüler:

Platz 1 bis 3 einen Pokal / Medaille
jeder weiterer Teilnehmer eine Urkunde

Jugend /Junioren:

Platz 1 bis 3 einen Pokal oder eine Medaille
Platz 4 bis 5 eine Urkunde

Erwachsene:

1-5 Starts	Platz 1 eine Urkunde
ab 6 Starts	Platz 1 eine Medaille
ab 8 Starts	Platz 1 eine Medaille, Platz 2 und 3 eine Urkunde
ab 10 Starts	Platz 1 bis 3 eine Medaille

Mannschaftswertung:

Die jeweils ersten Mannschaftssieger erhalten eine Ehrenscheibe, wenn in der jeweiligen Klasse mindestens 3 Mannschaften geschossen haben.

8. Ehrungsmodus für Königswürden

Der Gauschützenkönig, die Gauschützenliesel sowie der Gaujugendkönig werden mit einer Ehrenscheibe sowie einem Orden ausgezeichnet. Der 1. und 2. Ritter erhält jeweils einen Orden überreicht.

Zudem vertritt jeweils der 1. Würdenträger den Gau beim Landeskönigschießen in Pfreimd.

Wertungsmodus:

Die Würdenträger werden mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole auf 2 Tiefschuss (kein Auflageschiessen) ermittelt. LP-Teiler werden durch 3 geteilt.

9. Startgebühren

Luftdruck – Schüler bis Junioren	2,00€ je Start
Luftdruck – Erwachsene	4,00€ je Start
Feuerwaffen – Jugend und Junioren	6,00€ je Start
Feuerwaffen – Erwachsene	8,00€ je Start

Schützen, welche nur den Königsschuss abgeben wollen müssen einmalig 3,00€ entrichten. Die Startgebühr ist sofort beim Start fällig.

Die Startgebühren für die Gaumeisterschaften sind nach Rechnungsstellung durch den Gau auf nachfolgendes Konto zu entrichten:

Sparkasse Oberpfalz Nord, BLZ 753 500 00, Konto 170 092
IBAN: DE49 753 500 00 0000170092
BIC: BYLADEM1WEN

Gemeldete Starts müssen bezahlt werden!

10. Einsprüche

Einsprüche sind beim jeweiligen Schießleiter bis 15 Minuten nach Wettkampfbende anzumelden. Die Einspruchsgebühr beträgt 10,00€ für alle Wettbewerbe.

Das Kampfgericht bestehend aus den Gausportleitern. Dieses wird im Bedarfsfall hinzugezogen und entscheidet endgültig unter Ausschluss des Rechtsweges.

11. Waffen- und Ausrüstungskontrolle

Auf Aufforderung der Schießleitung/Standaufsicht sind der aktuelle Wettkampfpass sowie ein Lichtbildausweis vorzuzeigen. Ebenso eine Waffenbesitzkarte bzw. ein Sprengstoffschein.

Bei Jungschützen unter 12 Jahren ist vor Beginn des Wettkampfes eine Ausnahmegenehmigung des zuständigen Landratsamtes vorzulegen (nur bei Luftdruckwaffen – für Lichtdisziplinen nicht erforderlich). Achtung: hierbei ist das Geburtsdatum maßgebend, nicht der Jahrgang!

Die Schützen werden gebeten sich rechtzeitig am Schießstand einzufinden, um sich bei der Schießleitung anzumelden. Mit einer Bekleidungs- bzw. Waffenkontrolle muss gerechnet werden.

12. Schießleitung

Jeder ausrichtende Verein ist zur Abstellung eines Schießleiters sowie der benötigten Standaufsichten verpflichtet. Diese Personen müssen die entsprechenden Befähigungen nachweisen können.

Den Anweisungen der Schießleitung und der Aufsichtspersonen ist Folge zu leisten. Das Nichtbefolgen einer Anweisung führt zur Disqualifikation.

13. Sicherheitsbestimmungen

Gültig für alle Waffen

- 1) dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern transportiert werden;
- 2) sind generell mit geöffneten Verschlüssen / Ladeklappen zu transportieren;
- 3) dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus- bzw. eingepackt werden;
- 4) dürfen nur am Schützenstand nach Freigabe durch den Schießleiter / Standaufsicht ausgepackt werden;
- 5) dürfen nur nach Abnahme durch die Standaufsicht am Schützenstand eingepackt werden;
- 6) Ziel- und Anschlagsübungen sind nur auf dem Schützenstand oder an dafür vorgesehenen Bereichen mit Erlaubnis der Schießleitung / Standaufsicht gestattet;

Gültig für Feuerwaffen

- 1) alle Feuerwaffen müssen mit einer sogenannten Pufferpatrone mit Signalflagge versehen sein;

Gültig für Druckluftwaffen

- 1) bei Druckluftwaffen wird die Verwendung einer Sicherheitsschnur empfohlen;
- 2) der Schütze/die Schützin ist für seine Druckluft-/Druckgaskartusche alleine verantwortlich. Kartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden (siehe Regel 0.5.1.1 der SpO). Die Nutzungsdauer von Druckluft- und Gaskartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand überprüft;
- 3) jeder Verstoß gegen die Sicherheitsauflagen führt zum sofortigen Ausschluss aus dem jeweiligen Wettbewerb (Disqualifikation).

**Die Sportleitung des Gaues Armesberg
wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg und „Gut Schuß“!**

GSL Gewehr / Pistole

Wolfgang Raps



Hinweise zum Ausfüllen der Meldeformulare

StammNr.	Name	Mannschaft	Verein	Geburtsjahr	Klasse	Wettbewerb	Meldung LM
205001	Mustermann, Timo	Kastl 1	Kastl	2008		Lichtgewehr	Ja
2006	Mustermann, Gabi	Kastl 1	Kastl	2006		Lichtgewehr	Ja
205011	Mustermann, Sven	Kastl 1	Kastl	2005		Lichtgewehr	Ja
205111	Mustermann, Claudia	Kastl 2	Kastl	2004	21	1.10	Ja
2003	Mustermann, Thomas	Kastl 2	Kastl	2003	20	1.10	Ja
205113	Mustermann, Stefan	Kastl 2	Kastl	2002	20	1.10	Ja
205121	Mustermann, Hannes	Kastl 3	Kastl	1996	40	1.80	Nein
205122	Mustermann, Klaus	Kastl 3	Kastl	1996	40	1.80	Nein
205123	Mustermann, Reiner	Kastl 3	Kastl	1999	42	1.80	Nein
205131	Mustermann, Peter	E	Kastl	1975	10	2.10	Ja
205141	Mustermann, Anja	E	Kastl	1980	11	1.40	Nein
205151	Mustermann, Josef	E	Kastl	1965	50	1.60	Nein
205161	Mustermann, Paula	E	Kastl	1955	71	1.11	Nein

Stammnummer:

Die Stammnummer ist bei allen Teilnehmern anzugeben. Sollte diese bis zur Meldung noch nicht vorliegen, muss hier das Geburtsjahr eingetragen werden.

Name

Der Teilnehmer ist mit Name und Vorname zu benennen. Auf das Kommazeichen zwischen Name und Vorname ist zu achten.

Mannschaft

Bei Mannschaften ist eine eindeutige und einmalig vorkommende Mannschaftsbezeichnung zu vergeben. Am besten Vereinsname mit fortlaufender Nummer über alle Disziplinen hinweg, oder je Klasse und Disziplin wieder von vorne beginnend. Bei **Einzelwertung** wird ein „E“ eingetragen.

Die mögliche Mannschafts-zusammenstellung kann der Tabelle unter Punkt „4. Klasseneinteilung“ der Ausschreibung entnommen werden.

Verein

Hier ist der Vereinsname einzutragen.

Geburtsjahr

Hier ist das Geburtsjahr des Teilnehmers einzutragen.

Klasse

Die Wettkampfklasse des jeweiligen Teilnehmers ist einzutragen. Diese kann der Tabelle unter Punkt „4. Klasseneinteilung“ der Ausschreibung entnommen werden. Bei Lichtdisziplinen bleibt das Feld leer.

Wettbewerb

Der Wettbewerb des jeweiligen Teilnehmers ist einzutragen. Diese kann der Tabelle unter Punkt „3. Wettbewerb“ der Ausschreibung entnommen werden. Bei Lichtdisziplinen wird Lichtgewehr oder Lichtpistole eingetragen.

Meldung LM

Teilnehmer, welche **nicht zur Landesmeisterschaft gemeldet** werden wollen müssen hier **unbedingt mit „Nein“** gekennzeichnet werden. Sollte **kein Eintrag** vorliegen **werden die Schützen weitergemeldet!**

Innerhalb einer Mannschaft können die Schützen nicht mit „Ja“ und „Nein“ gekennzeichnet werden. In diesem Fall wird die ganze Mannschaft mit „Ja“ angenommen und **weitergemeldet**.

Ich bitte euch, die beigefügten Meldeformulare nach Möglichkeit vollständig auszufüllen und auch als Excel-Tabelle zurückzusenden. Die Formatierung der Excel-Tabelle sollte darf dabei nicht verändert werden.

Somit ist gewährleistet, dass die eingehenden Meldungen kurzfristig weiterbearbeitet und ggf. auch nochmals überprüft werden können.

Zwischen den Einträgen können, müssen aber keine Leerzeilen verbleiben. Die Meldeformulare werden nach Erhalt zusammengefügt und nach Bedarf sortiert.

Für Rückfragen zum Ausfüllen der Meldeformulare stehe ich gerne zur Verfügung.

GSL Gewehr /Pistole

Wolfgang Raps, Weha 12, 95506 Kastl

Wolfgang.raps@gmx.de

0151/ 22913446